



Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 14.12.17

- Kenntnis vom eingereichten „Bauprojekt Neubau zwei Mehrfamilienhäuser mit Einstellhalle und 6 Abstellplätzen mit Reduit“ im Perimeter der Planungszone für die Liegenschaften Dorfstrasse 28, 30, 34, 34a, 34b, Spielhofweg 4 und 4b und Kirchgasse 1 und 1a genommen. Der Gemeinderat ist der Meinung, dass das eingereichte Projekt den Auflagen der Planungszone entspricht. Die fachliche Beurteilung erfolgt durch die Bau- und Werkkommission der Einwohnergemeinde Selzach. Die am 9. Februar 2017 festgestellte Planungszone bleibt bestehen.
- die Stellenbeschreibungen für die Mitarbeitenden der neuen Abteilung Kinderbetreuung genehmigt.
- die Vereinbarung mit der Stryker GmbH betreffend zugesicherten Kitaplätzen angepasst. Neu sollen 5 zugesicherte Plätze zur Verfügung stehen (vormals 6).
- beschlossen, dass das Vorprojekt der Firma Canal und Hofer Architektur GmbH weiter verfolgt werden soll. Dabei sollen CHF 2'500'000 als Kostendach (inkl. Reserve) gelten. Eine Arbeitsgruppe, zusammengesetzt aus der Gemeindepräsidentin, dem Bauverwalter, dem Standort-Schulleiter Christoph Goldenberger, Anja Heimgartner, Kindergärtnerin, sowie Aldo Mann, FDP, Bianca Steiner, CVP und Carmen Zeller, SP, soll nun mit der Detailplanung beginnen. Das Geschäft soll im März der Gemeindeversammlung vorgelegt werden.
- beschlossen, für die nächsten Planungsschritte beim Projekt Umbau/Renovation Gemeindehaus eine Arbeitsgruppe, bestehend aus der Gemeindepräsidentin, dem Bauverwalter, Peter Bichsel, SP, Thomas Studer, CVP und Max Heimgartner, FDP, mit der Detailplanung zu beauftragen. Das Geschäft soll im März der Gemeindeversammlung vorgelegt werden.
- der neuen Konzeption der Gemeindesozialbeiträge 2018 des Verbandes Solothurner Einwohnergemeinde zuzustimmen. So sollen in den Jahren 2018-2020 je CHF 1.50 pro Einwohner durch den Verband an Institutionen in den kommunalen Leistungsfelder „Soziales, Alter und Familie“ zu Verfügung stehen. Diese Lösung soll die bisherige Lösung (SAGIF) ersetzen. Der Gemeinderat macht den Beitrag unter anderem davon abhängig, dass mindestens 50% alle Solothurner Gemeinden mitmachen.
- beschlossen, dass ab dem 01.01.18 die Gemeindepräsidentin die strategische und der Gemeindeverwalter die operative Leitung beim Integrationsprojekt „start.integration“ innehat. Beide werden ab 2018 Integrationsgespräche mit Personen, die direkt aus dem Ausland zuziehen durchführen.
- folgende Personen werden in die Arbeitsgruppe „Ortsplanung“ gewählt:

Landwirtschaft	Markus Dietschi
Bau- und Werkkommission	Fabian Kocher
Umweltkommission	Viktor Stüdeli sen.
Bürgergemeinde	Frank Amiet